

24. Spieltag: VFL Bochum - 1. FC Nürnberg (Analyse)

Beitrag von „weam“ vom 25. Februar 2018, 15:43

[Zitat von Jet93](#)

Hätten wir unsere Angriffe (wenn man es überhaupt so nennen kann) mal konsequenter oder sauberer ausgespielt, hätten wir hier locker was mitgenommen. Das hat man zu Beginn der zweiten HZ und am Ende deutlich gespürt. Die Gier ist uns heute völlig abhanden gekommen. Trotz allem hatten wir durch Palacios die beste Chance des Spiels. Den MUSS er machen, dann gewinnen wir 1:0 und alle reden von einem souveränen Sieg, ähnlich wie unser 1:0 in Berlin. Verdient wär es freilich nicht gewesen.

Köllner sollte auch mal überlegen, ob das mit Werner/Salli/Palacios weiter Sinn macht. Das war offensiv schon richtig dünn, zum wiederholten Male. Palacios kann man eigentlich gleich draußen lassen, bevor man ihn ins Zentrum stellt. Verschenkter geht es kaum. Da hoffe ich jetzt auf ein paar Veränderungen. Noch so eine uninspirierte Leistung und die Niederlage kommt - gerade gegen Fürth wäre das ärgerlich.

Ansonsten kann man mit dem Punkt sicher leben. Mittlerweile ist es das elfte Spiel ohne Niederlage. Was wollen wir mehr? Um vorneweg zu marschieren haben wir halt doch nicht die Qualität.

Hab ehrlich gesagt nichts gesehen was wir hätten konsequenter ausspielen können. In meinen Augen war da heute schlicht nichts. Ansonsten stimme ich absolut zu. 👍